



Inst. f. Pharmakol. u. Toxikol., Frankfurter Str. 107, D-35392 GIESSEN

Frau Sabine Maurer
Tenterweg 280

40885 Ratingen

**Frankfurter Str. 107
D-35392 GIESSEN, F.R.G.**

SEKRETARIAT UND
PROF. DR. E. PETZINGER
TEL.-NR. (0641) 99-38400 / 01
DR.OEC.TROPH. J. GEYER
TEL.-NR. (0641) 99-38404
joachim.m.geyer@vetmed.uni-giessen.de

Gießen, den 14.06.05

Betreff: Testergebnis MDR1-Defekt und Rechnung

Sehr geehrte/geehrter Frau Maurer,
anbei das Testergebnis **MDR1 nt230(del4)** für den Hund Mütze. Bitte beachten Sie die angegebenen Erklärungen und das beiliegende Informationsblatt.

Name des Hundes	MDR1 nt230(del4) Genotyp
Mütze	+ / +

Erklärung:

- | | |
|-------|---|
| + / + | Der Defekt MDR1 nt230(del4) wurde nicht nachgewiesen. Nach derzeitigem wissenschaftlichen Kenntnisstand liegt ein funktionsfähiges MDR1-Transportsystem vor. Bei der Arzneimitteltherapie müssen keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Unerwünschte Arzneimittelwirkungen (Nebenwirkungen) aufgrund anderer Ursachen können aber nicht ausgeschlossen werden. |
| + / - | Merkmalsträger für den Defekt MDR1 nt230(del4). Der Defekt wurde nur von einem Elternteil vererbt und kann weitervererbt werden. Unerwünschte Arzneimittelwirkungen (Nebenwirkungen) sind für diesen Genotyp unwahrscheinlich, aber nicht zweifelsfrei auszuschließen. |
| - / - | Homozygoter Genotyp für den Defekt MDR1 nt230(del4). Es fehlt ein funktionsfähiges MDR1-Transportsystem. Der Defekt wurde von beiden Elternteilen vererbt und kann weitervererbt werden. Bei der Therapie sollten bestimmte Arzneimittel nicht angewendet werden (siehe beiliegende Information). |

Rechnung:

Bitte überweisen Sie den Betrag (keine Schecks) von 20,45 Euro (Nettobetrag von 17,63 Euro + 16% MwSt. von 2,82 Euro) innerhalb von 14 Tagen auf folgendes Konto:

Kontonummer: 1006550

Bankleitzahl: 500 500 00, Hessische Landesbank

Betreff: Projekt-Nr. 821 000 21, MDR1-Defekt

Rechnungsnummer: D 07950636-Maurer

Für Überweisungen aus dem Ausland

IBAN: DE98500500000001006550

S.W.I.F.T. (BIC) Code: HELADEF

Mit freundlichen Grüßen,


.....
(Dr. Joachim Geyer)

Tierarztpraxis
M. Rost u. I. Plasa-Rost
Hauptstr. 80

97483 Limbach

Untersuchungsbefund

Nr.: 0612-S-75410
Datum Eingang: 12-12-2006
Datum Befund: 15-12-2006

Angaben zum Patienten:	Hund	AustrSH"Moonrise Some Like It	Hot
	männlich		
Probenentnahme:	11-12-2006		
Patientenbesitzer:	Schwemlein, Margarete		
Probenmaterial:	Blut		

Messgrößen	Ist	Referenzwert
------------	-----	--------------

+ Identitätsnachweis 28.12.2006 TÖ/Iff

Gentest MDR1-Defekt

MDR1-Defekt:

Ergebnis: Genotyp N/N (+/+)

Interpretation: Der untersuchte Hund ist kein Träger der Mutation im MDR1-Gen, die als Verursacher der Überempfindlichkeit gegenüber bestimmten Arzneistoffen wie z.B. Ivermectin angesehen wird. Der untersuchte Hund ist frei von der durch diese Mutation bedingten Ivermectin-Überempfindlichkeit. Die Mutation im MDR1-Gen wurde bisher bei folgenden Rassen gefunden: Collie, Shetland Sheepherd, Australian Shepherd, Bobtail, Longhaired Whippet Silken Windhound und Weißer Schäferhund

ZB-Nummer:	E 140938
Chip-Nummer:	968000003410359
Täto-Nummer:	---

Das Labor ist für die oben stehende/n Untersuchung/en akkreditiert nach DIN ISO 17025. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt.